

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

zwanzig Reiter starke Abteilung und schoß sofort hinein. Einen Schuß nach dem anderen gab er ab und gönnte den überraschten Russen keine Zeit, sich zu vergewissern, woher das Feuer kam. Drei von ihnen fielen tödlich getroffen zu Boden, die übrigen ergriffen die Flucht. Horváth schoß weiter und erzeugte dadurch im Dorf eine Panik, die sich auf alle anderen Patrouillen fort-pflanzte. In kürzester Zeit war der ganze Ort vom Feinde gesäubert und Wachtmeister Horváth konnte mit vier Beutepferden zu seinem Detachement zurückreiten. Die silberne Tapferkeitsmedaille erster Klasse war seine Belohnung.

Zugsführer Stephan Magócsi des Husarenregimentes Nr. 4 stieß mit seiner aus zehn Reitern bestehenden Patrouille auf eine dreißig Mann starke Kosakenabteilung. Ohne zu zaudern, mit der Pistole in der Hand, stürmte Magócsi mit seinen Kameraden auf die dreifache Übermacht der Kosaken los und jagte sie in die Flucht. Dann sprangen die Reiter rasch von ihren Pferden und beschossen den weichenden Feind, welcher sieben Tote zurückließ. Der kühne Zugsführer erhielt die silberne Tapferkeitsmedaille zweiter Klasse.



Als der Aktenmann ins Feld kam.

Der Wachtmeister und Stabsführer im Landwehr-Ulanenregimente Nr. 2 Johann Rinagl hat nicht nur bei seinen Leuten und unmittelbaren Vorgesetzten den Ruf eines ganz besonders unerschrockenen Mannes, der sein Leben, wenn's gilt, so gleichmütig und gelassen aufs Spiel setzt, als hätte er deren mehrere zur Verfügung. Das ganze Regiment kennt die Geschichte, wie er den Husaren Franz Szallay in Telepocs vom sicheren Tode rettete, als das plötzlich daherschäumende Hochwasser den Soldaten samt Pferd und Wagen ergriff und fortschwemmte. Der Wachtmeister